



Detailansicht des Registereintrags

Cannabis Anbauvereinigungen Deutschlands e.V. (CAD e.V.)

Aktuell seit 31.07.2026 12:11:13

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R006406
Ersteintrag:	22.12.2023
Letzte Änderung:	31.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	31.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Allee der Kosmonauten 26 12681 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4915203672499 E-Mail-Adressen: jana@cannabis-verband.org peer@cannabis-verband.org seyhun@cannabis-verband.org Joel@cannabis-verband.org sebastian@cannabis-verband.org Webseiten: cannabis-verband.org

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Peer Bollmeyer**
Funktion: Vorstand
2. **Seyhun Savas**
Funktion: Vorstand
3. **Jana Halbreiter**
Funktion: Vorstand
4. **Joel Grospitz**
Funktion: Vorstandsmitglied
5. **Dr. Sebastian Hempelmann**
Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Peer Bollmeyer**
2. **Seyhun Savas**
3. **Jana Halbreiter**
4. **Joel Grospitz**
5. **Dr. Sebastian Hempelmann**

Gesamtzahl der Mitglieder:

106 Mitglieder am 26.06.2026, davon:

39 natürliche Personen

67 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Arzneimittel; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; CanG

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des Verbands sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Kollaboration zwischen den Mitgliedern und externen Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik. Um die Rahmenbedingungen für Cannabis Anbauvereinigungen zu verbessern, unterhalten wir einen „interfraktionellen Dialog“.

Mithilfe von Positionspapieren informieren wir über Herausforderungen und Potenziale von Cannabis Anbauvereinigungen und machen Vorschläge für gesetzliche Regelungen zur Förderung von unkommerziellen Anbau von Cannabis als Genussmittel. Des Weiteren vernetzt der Verband seine Mitglieder mit Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog zu fördern.

Es werden Fachveranstaltungen und Podien organisiert, aber auch unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt. .

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Abschaffung der bürokratischen und rechtlichen Hürden für Anbauvereinigungen

Beschreibung:

Der Verband setzt sich für eine faire und ausgewogene Regulierung des KCanG ein, die den spezifischen Bedürfnissen und Herausforderungen der unkommerzielle arbeitenden Anbauvereinigungen Rechnung trägt. Wir fördern eine nachhaltige und verantwortungsbewusste Entwicklung des legalen Cannabisanbaus und -konsums zu Genusszwecken in Deutschland. Der Verband setzt sich für faire, ausgewogene Regulierungen ein, die den Anbau und Vertrieb nicht unnötig erschweren, um eine rechtssichere und effiziente Umgebung für Mitglieder zu gewährleisten. Dabei wird ein Dialog mit politischen Entscheidungsträgern geführt, um praxisnahe Lösungen zu fördern, die die Entwicklung der Branche unterstützen und gleichzeitig gesellschaftliche und wirtschaftliche Vorteile maximieren.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/10426 (Vorgang) [alle RV hierzu]

a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 20/8704, 20/8763 - Entwurf eines Gesetzes zum kontrollierten Umgang mit Cannabis und zur Änderung weiterer Vorschriften - (Cannabisgesetz - CanG) - b) zu dem Antrag der Fraktion der CDU/CSU - Drucksache 20/8735 - Cannabislegalisierung stoppen, Gesundheitsschutz verbessern - Aufklärung, Prävention und Forschung stärken - c) zu dem Antrag der Abgeordneten Martinichert, Dr. Christina Baum, Jörg Schneider, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der ...

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/8704 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zum kontrollierten Umgang mit Cannabis und zur Änderung weiterer Vorschriften - (Cannabisgesetz - CanG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 367/23 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zum kontrollierten Umgang mit Cannabis und zur Änderung weiterer Vorschriften (Cannabisgesetz - CanG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; CanG

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Lobbyregister_Rechenschaftsbereich.pdf